

Drucksache Nr.: 054/2020

Dezernat I
Federführend: Hauptabteilung
Anlagen:
Az.: 111;nu

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	27.02.2020	Ö	zur Beschlussfassung

**Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für das Projekt
"Neuausstattung Telefonzentrale"**

Antrag:

Der Hauptausschuss beschließt:

Für die bauliche Erneuerung der städtischen Telefonzentrale mit integrierter Führungs- und Einsatzzentrale der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße im Anwesen Lindenstraße 22 (Nebengebäude der Hauptfeuerwache) werden im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung überplanmäßige Haushaltsmittel i. H. v. 65.000,00 € auf dem Produktkonto 1145.096001 zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Durch den zeitlich verlagerten Beginn (ursprüngliche Planung 4. Quartal 2019; Verzug durch Auslastung der Auftragnehmer) der Arbeiten zur Erneuerung der städtischen Telefonzentrale mit integrierter Führungs- und Einsatzzentrale der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße in den Januar 2020 konnte erst jetzt festgestellt werden, dass es unabdingbar ist, weitere Arbeiten auszuführen, die in der zugrunde liegenden Entwurfsplanung nicht enthalten waren (zu diesem Zeitpunkt noch nicht erkennbar / absehbar) aber zur Sicherstellung eines geordneten Arbeitsablaufes und der Ausfallsicherheit der Technik im Rahmen der Projektausführung direkt umgesetzt werden müssen. Dies sind:

- Austausch / Erneuerung Digitaler Alarmgeber (DAG 3) zur Alarmierung der Einheiten der Feuerwehr, da vermehrt technische Probleme (Ausfälle) auftreten, die nur durch den Austausch der technischen Infrastruktur behoben werden können.
 - Kalkulierte Kosten: 18.000,00 €
- Erweiterung / Austausch der Videoüberwachung des Geländes, insbesondere Überwachung der Zugänge ins Gebäude und auf das Gelände (Sicherheit / Diebstahlschutz auf dem Gelände der Hauptfeuerwache; BOS-Stelle).
 - Kalkulierte Kosten: 17.000,00 €
- Integration weiterer Haustechnik (Türsprechstellen, Hausdurchsageanlage, Schlüsselausgabebetresor) in das zentrale System „IDECS“ (Integrated Dispatch and Emergency Control System) zur Vereinfachung der Arbeitsabläufe.
 - Kalkulierte Kosten: 10.000,00 €

- Räumliche Abtrennung und brandschutztechnische Abschottung der im Keller des Versorgungszuges neu aufgebauten unabhängigen Stromversorgung (USV) für die Telefonzentrale (Forderung der Brandschutzdienststelle).
 - Kalkulierte Kosten: 3.000,00 €
- Unvorhergesehenes (Ertüchtigung von Leitungsführungen, zusätzliche LAN-Verkabelungen, ...)
 - Kalkulierte Kosten: 6.300,00 €

Durch diese Maßnahmen ist auch eine erweiterte Planungsleistung und Bauüberwachung des mit der Maßnahme beauftragten Ingenieurbüro Accellonet GmbH notwendig. Die Mehrleistungen werden mit einer Pauschale von 10.700,00 € abgerechnet.

Für alle Maßnahmen werden zusätzliche Haushaltsmittel i. H. v. 65.000,00 € benötigt, die unter dem Produktkonto 1145.096001 zur Verfügung zu stellen sind.

Unter Berücksichtigung der in den Vorjahren zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel i. H. v. 333.200,00 € belaufen sich die Gesamtkosten auf nunmehr 398.200,00 €.

Neustadt an der Weinstraße, 18.02.2020

Marc Weigel
Oberbürgermeister